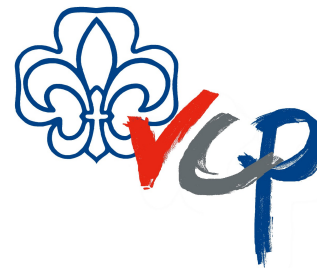


Das Osterlager 2016



Am Karfreitag, den 25.06.2016 machte sich der Stamm Markomannen Weiden mit insgesamt 26 Teilnehmern auf den Weg zur Altglashütte im Oberpfälzer Wald, um wieder einmal gegen das Böse zu kämpfen.

Batman, Robin und ihre Freunde Catwoman, Flash, Green Lantern und Inspektor Gordon luden die Weidener Pfadfinder dazu ein, ihre Superkräfte in deren Trainingscamp zu verbessern und vielleicht sogar noch etwas auszubauen. Doch alles kam ganz anders...

Nachdem Batman und Robin am Freitagnachmittag mit ihren Schützlingen eine kleine Wanderung in der Umgebung des Trainingscamps unternahmen und hinterher das Lager offiziell als eröffnet erklärten, passierte auch schon das Unbegreifliche. Superschurken hatten ihren Weg in das Gebäude gefunden und wollten nur Eines: Angst und Schrecken verbreiten. Two-Face, Joker und seine Gehilfin Harley Quinn verprügelten die Superhelden und gaben den Kindern bekannt, sie hätten Batman entführt. So schnell wie sie gekommen sind, waren sie aber auch wieder weg und hinterließen einen großen Schock bei den Superhelden.

Wo war Batman? Wie kann man ihn wieder zurückholen?

Robin bat um die Hilfe der Pfadfinder, denn alleine ist so eine Aufgabe nicht zu schaffen.

Nach dem Abendessen und einer kurzen Spielrunde ging es aber auch schon rasch ins Bett- es gab viel zu tun.

Am nächsten Morgen war es nach dem Frühstück an der Zeit, in einem Postenlauf einige Superhelden-Grundkenntnisse zu üben und sich auf das unberechenbar Böse vorzubereiten. Für eine angemessene Stärkung sorgte wieder das tolle Küchenteam bestehend aus Anna, Sascha und Konstantin. Nach dem Mittagessen und einer kleinen Pause wartete Robin schon mit Neuigkeiten. Ein geheimer Informant ließ Robin gegenüber das Stichwort „Waldnaabquelle“ fallen, die glücklicherweise zu Fuß nach einer kurzen Wanderung relativ schnell zu erreichen ist. Dort angekommen fanden die Superhelden...nichts.

Deshalb hieß es zurück zur Altglashütte und nach weiteren Informationen suchen. Nach einer Kuchenpause wartete Catwoman schon mit einem Quiz auf die Bekämpfer des Bösen. Denn ein ehemaliger Superschurke, der Riddler hatte keine Lust mehr auf die anderen Schurken und hatte offenbar sehr brauchbare Informationen über den Aufenthaltsort Batmans. Mithilfe des Quiz wurde nach einigem Rumprobieren das Codewort gefunden, um den Riddler aus seinem Versteck zu locken. Alles, was dieser anscheinend wollte war ein Stück des Kuchens, den die Kinder nach ihrer Wanderung aßen. Doch auch der Riddler hatte keine wirklich brauchbaren Informationen.

Im späteren Verlauf des Abends fand sich der Stamm für mehrere Aufnahmen unter den leuchtenden Sternen zusammen. Von der Wölflings- bis hin zur Erwachsenenstufe war diesmal alles dabei. Nach einer sehr emotionalen Nacht fand vor dem Schlafengehen eine Tschaibeschwörung statt und lies den Tag perfekt ausklingen.

Natürlich war der Osterhase am Ostersonntag auch bei den Superhelden und versteckte im Wald einige Osternester für sie, die alle gemeinsam nach der besinnlichen Osterandacht suchten und aufteilten.

Doch anders als die Osternester war Batman noch nicht gefunden.

Am Sonntagnachmittag gab der Riddler bekannt, die Superhelden Catwoman, Inspektor Gordon, Green Lantern und Flash hätten Kartenteile mit dem Aufenthaltsort Batmans. Doch um an diese heranzukommen, musste man sich in kleineren Gruppen Lebensbändchen erkämpfen und die Teile damit erkaufen. Die letzten zwei kräftezehrenden Tage blieben bei den Superhelden-Pfadfindern nicht unbemerkt: jegliche Kraft fehlte ihnen leider. Und da stießen auch noch die Superschurken zu ihnen.

Doch mit Robins Hilfe verbündeten sich die Gruppen, um nun gemeinsam gegen die Bösewichte zu kämpfen-mit Erfolg!

Die Übeltäter gaben sich geschlagen und zeigten den Siegern das Versteck- und endlich war Batman befreit.

Abends feierten dies alle mit einem wunderbar spaßigen Bunten Abend.

Sonntagmittag ging es auch schon wieder zurück. Die Aufgabe war erfüllt.